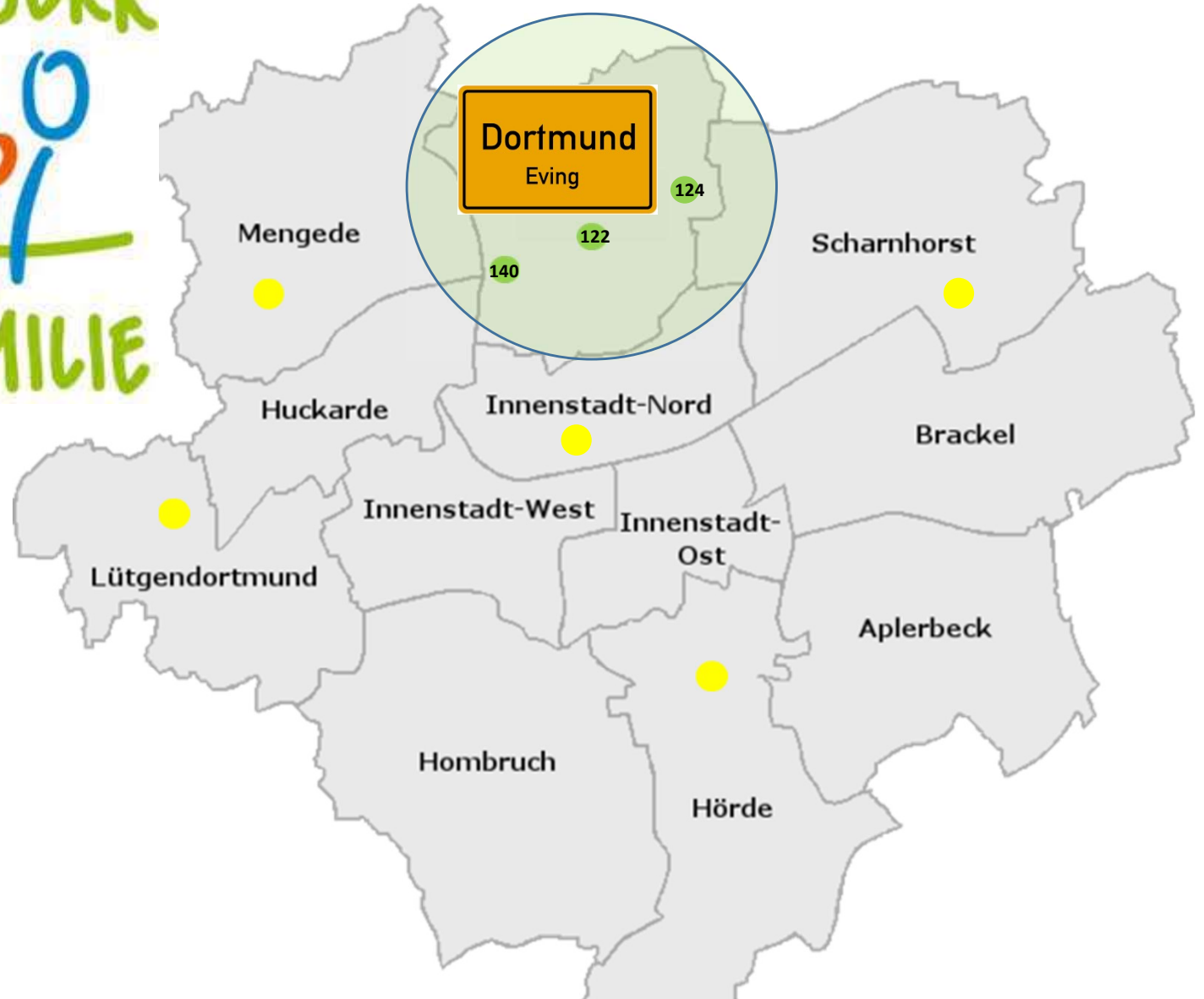




NETZWERK



2023



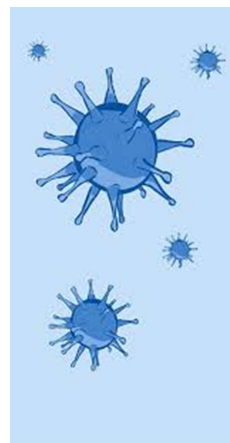
# Ein Blick auf`s Netzwerk INFamilie

- Zusammenschluss sozialer Dienstleister zur Unterstützung und Förderung von Familien in den Aktionsräumen der Sozialen Stadt
- Sozialraumorientierung, interdisziplinäre Ausrichtung, Beteiligung und Vernetzung sind Qualitätskriterien
- Seit 2012 in sechs Stadtbezirken tätig. Familienbüros Administrieren, Zentrale im Jugendamt unterstützt
- Anbindung an bestehende Strukturen (z.B. § 78 SGBVIII)
- Verwaltungsinterne Steuerungsgruppe lenkt
- OB ist seit 2022 Schirmherr



# Ein Blick zurück

- Kinderstube Märchenwald (spezifische Kindertagesbetreuung)
- Essen & Lernen (30 zusätzliche Betreuungsplätze Herder Grundschule)
- Spiel & SportMOBIL (Mobiles Bewegungsangebot im Quartier)
- Spielplatzgestaltung (Märchensiedlung)
- Spielplatzfest



# Ein Blick nach vorne

## Vorbereitungen für den Restart 2023

- Konzepterstellung abgeschlossen
- Sozialraumdaten in der Aufbereitung
- Einbeziehung der Verantwortlichen  
(Fachbereiche der Stadtverwaltung,  
Stadtbezirksteam, Bezirksvertretung Eving)
- Termin- und Projektplanung ist erstellt



Konzeption



# Schulterschluss im Stadtbezirk

- Verantwortliche Einbindung des Stadtbezirksteams
- Präsentation und Einbeziehung AG §78 SGB VIII
- Auftaktveranstaltung/Sozialraumanalyse/Strukturen planen





# Auftaktveranstaltung und Sozialraumanalyse

- Vorbereitung und Moderation der Auftaktveranstaltung/ Sozialraumanalyse
- Gebietskulissen definieren und priorisieren
- Struktur der Steuerungsgruppe thematisieren
- Angebote und Bedarfe erfassen
- Commitment mit Sozialraumakteuren erreichen
- Dokumentation als Arbeitsgrundlage für Netzwerkarbeit erstellen



# Steuerungsgruppe und Handlungsfelder

- Implementierung Steuerungsgruppe NIF Eving
- Zusammenarbeit, Strukturen und Interaktion klären
- Handlungsfelder, Bezirke, Themen auf der Basis der Auftaktveranstaltung und Sozialraumanalyse festlegen



# Angebote, Bedarfe, Zusammenarbeit

- Angebote in den Stadtbezirken erfassen und dokumentieren, visualisieren (z. B. Flyer)
- Bedarfe nach Realisierbarkeit gewichten
- Handlungsplan erstellen
- Verantwortlichkeiten und Reihenfolgen abstimmen
- Corporate Identity für Steuerungsgruppe aufbauen





# Zügige Erfolge

- Spiel&SportMOBIL
- Sprachförderung durch Vorleseaktionen „Plappermaul“
- Bücherschrank
- Familienveranstaltungen (Quartiersfest, ...)
- Evinger Bilderbuch mit „Plappermaul“
- Mobiles Theater –Fletch Bizzel
- RaumGEWINN
- Bildung- für nachhaltige Entwicklung (BNE)  
Hirsche Dortmund
- Generationsübergreifende Projekte



# Laufende Netzwerkarbeit/ Netzwerkalitag

- Handlungsplan bearbeiten und umsetzen
- Evaluation/Reflexion betreiben
- Projekt steuern, ggf. Anpassungen vornehmen
- Ergebnisse kommunizieren
- Berichte in die BV und §78 SGB VIII erstellen





## Fazit



- Nur gemeinsam kommen wir ans Ziel
- Partizipation wird „groß“ geschrieben
- Vertrauen ist die Basis der Zusammenarbeit
- Professionalität wird geboten und erwartet
- Wir werden nicht alles ändern können
- Wir müssen uns Zeit für Veränderungen nehmen
- Wir stellen die Kinder und Familien in den Vordergrund unserer Bemühungen



# Planung Restart Netzwerk INFamilie Eving

Aktivität/ Prozesse	Januar bis Dezember 2023											
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Konzept erstellen, vorbereitende Arbeiten, Planungen	■											
Verantwortliche einbeziehen (BV, AG 78, Stadtbezirksteams, FB Stadt DO...)	■	■										
Auftaktveranstaltung/Sozialraumanalyse			■									
Implementierung Steuerungsgruppe				■								
Auswahlprozess (Gebietskulisse, Themen, Handlungsfelder)				■	■							
Strukturen schaffen, Verantwortungsgemeinschaft bilden				■	■							
Angebote und Bedarfe erfassen, Prioritäten setzen				■	■	■						
Umsetzungsplanungen erstellen und nachhalten					■	■	■	■	■	■	■	■
Maßnahmen umsetzen, reflektieren						■	■	■	■	■	■	■
Netzwerkalltag gestalten, reflektieren, weiter entwickeln						■	■	■	■	■	■	■



Familienbüro Eving  
 Barbara Jochheim,  
 Anne Diebels, Tel. 50 27923,  
 August –Wagner-Platz 2 - 4